

Übersicht Berufsorientierung nach KAoA und KAoA-STAR (Stand: 13.04.2018)

KAoA	KAoA-STAR
Zielgruppe: <ul style="list-style-type: none"> • Alle Schülerinnen und Schüler • Schülerinnen und Schüler mit besonderem Unterstützungsbedarf (z. B. Bedarf an sonderpädagogischer Unterstützung im Bereich Emotionale und Soziale Entwicklung und Lernen) • Alle Schülerinnen und Schüler der Zielgruppe KAoA-STAR (wenn Angebot passend) 	Zielgruppe: Schülerinnen und Schüler: <ul style="list-style-type: none"> • mit einer anerkannten Schwerbehinderung und / oder • Bedarf an sonderpädagogischer Unterstützung (AO-SF) im Bereich Geistige Entwicklung, Körperliche und Motorische Entwicklung, Sehen, Hören und Kommunikation, Sprache • Lernen und Emotionale und Soziale Entwicklung nur mit anerkanntem Grad der Behinderung von 50
<div style="display: flex; justify-content: space-around; align-items: center;"> <div style="text-align: center;">↓</div> <div>Klasse 7</div> <div style="text-align: center;">↓</div> </div>	
Informations- / Auftaktveranstaltung über die Berufsorientierung nach KAoA und KAoA-STAR an den Schulen (Förderschulen, Schulen des Gemeinsamen Lernens)	
<div style="display: flex; justify-content: space-around; align-items: center;"> <div style="text-align: center;">↓</div> <div>Klasse 8 / drittletztes Schulbesuchsjahr</div> <div style="text-align: center;">↓</div> </div>	
Verbindliche Standardelemente KAoA: <ul style="list-style-type: none"> • Potenzialanalyse, eintägig, trägergestützt (zweitägig bei besonderem Unterstützungsbedarf) • Berufsfelderkundung betrieblich, dreitägig (optional trägergestützt → Auswahl durch Schule, Grundlage ist Unterstützungsbedarf) 	Verbindliche Standardelemente KAoA-STAR: <ul style="list-style-type: none"> • Potenzialanalyse (zweitägig, spezielles zielgruppenorientiertes Verfahren, i. d. R. trägergestützt) • Berufsfelderkundung (i. d. R. trägergestützt, aber auch betrieblich möglich → in Abstimmung mit Integrationsfachdienst) Optionale Standardelemente KAoA-STAR: <ul style="list-style-type: none"> • Berufsorientierungsseminar • Arbeitsplatzbezogenes Kommunikationstraining I • Feststellung des funktionalen Sehvermögens
<div style="display: flex; justify-content: space-around; align-items: center;"> <div style="text-align: center;">↓</div> <div>ab Klasse 9 / drittletztes Schulbesuchsjahr</div> <div style="text-align: center;">↓</div> </div>	
Verbindliche Standardelemente KAoA: <ul style="list-style-type: none"> • Betriebspraktikum • Bewerbungsphase • Anschlussvereinbarung Optionale Standardelemente KAoA: <ul style="list-style-type: none"> • Praxiskurse • Langzeitpraktikum • Übergangsbegleitung 	Verbindliche Standardelemente KAoA-STAR: <ul style="list-style-type: none"> • Betriebspraktikum (im Block oder in Langzeit) → je nach Bedarf Anbahnung und Praktikumsbegleitung über den Integrationsfachdienst möglich • Übergangsbegleitung (letztes Schulbesuchsjahr) Optionale Standardelemente KAoA-STAR: <ul style="list-style-type: none"> • Betriebserkundung • TASK (Training arbeitsrelevanter sozialer Kompetenzen) • Arbeitsplatzbezogenes Kommunikationstraining II • Betriebsnahes Bewerbungstraining / Umgang mit Dolmetschern und Technik
Fortlaufende Angebote	
<ul style="list-style-type: none"> • Schulische Beratung • Portfolioinstrument (Berufswahlpass.NRW) • Elternarbeit • Studienorientierung 	<ul style="list-style-type: none"> • Beratung und Begleitung durch den Integrationsfachdienst (Fachkräfte im Bereich Übergang Schule-Beruf) • Elternarbeit • Schulische Beratung • Portfolioinstrument (Berufswahlpass.NRW oder ein anderes zielgruppengerechtes Instrument, Absprache zwischen durchführenden Träger der Potenzialanalyse, Schule, Fachkräfte Integrationsfachdienst) Individuelle flankierende Hilfen (u. a.): <ul style="list-style-type: none"> • Gebärdensprachdolmetscher/in, Schriftsprachdolmetscher/in • Technische Arbeitshilfen • Hilfsmittelberatung • Betriebliches Arbeitstraining / Jobcoaching • Individuelles Mobilitätstraining
Angebote der Agentur für Arbeit Kreis Coesfeld / Kreis Borken	
<ul style="list-style-type: none"> • kontinuierliche Beratung (Berufsberatung, Rehaberatung, Fördermöglichkeiten) • Anschlussperspektiven (u. a.): Berufsvorbereitende Bildungsmaßnahme, Betriebliche Berufsausbildung mit begleitender Unterstützung, Berufsausbildung bei einem Bildungsträger, Unterstützte Beschäftigung, Berufsbildung in einer Werkstatt für behinderte Menschen 	